

## MEERESRAUSCHEN

NDB Mitarbeiter auf  
nassem Prüfstand.

Seite 02

## GUTE SACHE

Unsere Läufer starten für  
hilfsbedürftige Kinder.

Seite 03

## STARKER RÜCKEN

Thomas Lagodny – unser Mitarbeiter  
von der Berliner Montage.

Seite 04

## Auch wir sind „Schland“...

Seite 3



### KLINIKNEUBAU IN HAMBURG / EILBEK

## Ein gesunder Auftrag

Am 22.07.09 erreichte uns eine frohe Botschaft.

Wir erhielten den Auftrag für den Neubau Haus 2 des Klinikums Eilbek in Hamburg über zurzeit 3,5 Mio. Euro netto.

Mit dem Bau der Intensivstation für Neurologie mit 49 Intensivbetten, der Psychiatrie mit 56 Betten und den ca. 90 anderen Bettzimmern wurde im Dezember 2009 begonnen. Nur acht Monate später starteten zehn Monteure und Auszubildende mit viel Motivation auf der Fläche von 14.500 m<sup>2</sup> mit der Montage. Kein Jahr ist vergangen und sie montierten 2000 m Verlegesysteme und verlegten ca. 130 km Kabel und Leitungen für die unterschiedlichen Anlagenteile der E-Anlage. Es werden Antennen, Ela, BMA, Lichtruf-, Beleuchtungsanlagen,

Steckdosen, Schalter, TV-Anlagen, sowie ein Datenetzwerk erstellt. Durch diesen tollen Einsatz unserer Monteure ist die Fertigstellung im Mai 2011 gesichert.

Beim Richtfest für den Neubau der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie (Haus 2) konnte man sehen, was für eine Dimension diese Baustelle hat.

Jörli-Jasmin Elzer



Baustelle mit Format

## Editorial

Die deutsche Wirtschaft ist auf dem Weg der Besserung, obwohl die Maßnahmen der Politik selten genug abgestimmt und koordiniert wirken.



Die Gesetzgebung verliert immer mehr die Folgeerscheinungen und den bürokratischen Aufwand bei der Umsetzung ihrer Entscheidungen aus dem Sichtfeld. Das viel bemühte Beispiel des reduzierten Mehrwertsteuersatzes für Hotelübernachtungen führt für den Rest der deutschen Wirtschaft zu einem Aufwand bei der getrennten Abrechnung von Frühstück, Übernachtung und sonstigen Nebenleistungen, der den Effekt für die Hotelbranche spielend konterkarieren dürfte.

Das größte Konjunkturpaket für die deutsche Wirtschaft wäre eine konsequente Durchleuchtung der bestehenden Gesetze, Vorschriften und Regelungen auf unnötigen Verwaltungsaufwand für Unternehmen. Ein Verfallsdatum z. B. für Gesetze könnte helfen, diese Fehlentwicklungen einzuschränken. Die Entwicklung vieler Unternehmen würde durch die freiwerdenden Kapazitäten einen Schub erfahren. Ein weiteres hausgemachtes Hindernis für den Aufschwung ist Unsicherheit bei notwendigen Investitionsentscheidungen. Als Beispiel sei die immer noch ungeklärte Frage der Reduzierung von Einspeisevergütungen bei PV-Anlagen genannt. Wann? Wie viel? Vielleicht im August, dann aber noch rückwirkend zum 01. Juli?

Grundsätzlich wünschenswert – und zwar unabhängig von der politischen Ausrichtung der jeweiligen Regierung – wären verlässliche Rahmenbedingungen, angekündigt mit einem zeitlichen Vorlauf, der den Planungszyklen der Wirtschaft Rechnung trägt. Wie immer diese Rahmenbedingungen dann auch ausgestaltet sind, die Wirtschaft, vor allem der flexible Mittelstand, wird sich schon anpassen...

Florian Geier

## KURZ GESAGT

### EXPERT CHEFTREFFEN UND EINKÄUFERTAGUNG IN STADE



Das diesjährige Expert-Cheftreffen und die Expert-Einkaufertagung fanden in unserer schönen Hansestadt Stade statt.

Nach einem anstrengenden Pflichtprogramm wurde bei beiden Veranstaltungen der gesellige Teil auf See verbracht.

Gabi Reyelt

### AUSLANDSPRAKTIKUM IN IRLAND

Vom 01.05. bis 31.05.2010 habe ich an einem Auslandspraktikum in Cork (Irland) teilgenommen, das durch die „Leonardo da Vinci“-Stiftung unterstützt wird. Dieses Praktikum hat mir dabei geholfen mein Englisch zu verbessern, eine andere Kultur kennen zu lernen und vor allem den eigenen Horizont zu erweitern. Vor Ort hatten wir in Herrn Joan Walsh von der Partnerorganisation „Partnership Europe“ einen netten Ansprechpartner, zu dem wir jederzeit Kontakt aufnehmen konnten. Wir wohnten in Appartements mit Spaniern, Franzosen, Portugiesen und Italienern zusammen. Ich habe das Programm mit 3 anderen Azubis aus Deutschland gemacht, die in einem anderen Ausbildungszweig tätig sind. Somit war ich der einzige Elektroniker.

Das Praktikum bestand aus 1 Woche Schule und 3 Wochen Arbeit in einem Betrieb. Der Sprachunterricht fand an dem North Mon Language Institute statt und half uns, unter anderem, den irischen Akzent zu verstehen. Anschließend arbeitete ich für die Firma ACE Control Systems, die Schalt- und Steuerschränke für Pump- oder Heizungsanlagen fertigt. Ich wurde sofort in den Fertigungsprozess mit einbezogen und habe dort in der Werkstatt gearbeitet. Auf Grund strenger Sicherheitsvorschriften in Irland durfte ich nicht mit auf die Baustellen fahren - für die Erlangung des Safetypasses war die Zeit zu knapp. Trotzdem war es interessant einen Einblick in die Fertigung von Schaltschränken zu bekommen. In der Freizeit organisierte unsere Betreuerin Frau Walsh Exkursionen, um Land und Leute kennen zu lernen. Wir haben u.a. eine Fahrt zu den "Cliffs of Moher" gemacht, die größten Klippen Irlands. Nette Abende in Pubs mit Leuten aus Italien, Tschechien und Spanien durften im Programm nicht fehlen.

Ich möchte jedem empfehlen, der so eine Chance bekommt, diese zu nutzen, denn man lernt nur dazu. An dieser Stelle möchte ich mich bei NDB bedanken für die tolle Unterstützung dieses Praktikums durchführen zu dürfen.

Marcel Peleikis

## OFFSHORE TRAINING ERFOLGREICH ABSOLVIERT

### Operation Seepferdchen

NDB jetzt auch hochseetauglich



Physisch und psychisch in Bestform

Die noch junge Offshoreindustrie boomt. Es geht um Milliardensummen, die in den kommenden Jahren investiert werden sollen. Alleine die großen Energieversorger E.on, RWE, EnBW und Vattenfall planen zwei Drittel sämtlicher Projekte.

Wie bereits in unserer Ausgabe 03/09 berichtet, ist NDB-Berlin am Projekt BARD 1 an der Erdung des Offshore Umspannwerks beteiligt. Da der Endausbau nicht in der Werft Harland Et Wolff in Belfast sondern Offshore ausgeführt wird, müssen alle beteiligten Mitarbeiter in einem speziellen Offshore-Training ausgebildet werden. Udo Siehl und Daniel Mahler, verfügen beide über langjährige Erfahrungen aus dem Industrielklettern, was sich noch als Vorteil erweisen sollte. Der Offshore-Einsatz setzt physische und psychische Fitness voraus. Darüber hinaus werden Erste-Hilfe, Feuerbekämpfung, Transport mit Hubschrauber

mit abseilen und hochziehen, Überlebenstraining im Wasser und die Höhenrettung mit Seiltechnik abverlangt. Jeder Programmpunkt für sich war schon spektakulär genug. Aber der simulierte Hubschrauberabsturz ins Wasser, um 180° gedreht, war dann doch das Meisterstück. Schutzausrüstung rechtzeitig anlegen, Scheibe herausdrücken, Gurt lösen und aus dem Fenster auftauchen. Nach Aussage von Udo Siehl konnten beide Teilnehmer die Ausbildung „Basic Offshore Wind Turbine Course DE“ und alle darin enthaltenen Herausforderungen problemlos meistern. Neben den Elementen Luft und Erde sind wir also jetzt auch fürs Wasser gewappnet. Und durchs Feuer gehen wir füreinander ohnehin jeden Tag! Wir bedanken uns bei Udo Siehl und Daniel Mahler für die Bereitschaft und den Einsatz. Wir wünschen allseits „Gut Luft“. Udo Siehl, Mark Tiedemann

## NDB ERRICHTET POTENTIALAUSGLEICH

### Weltweit leistungsfähigste Papiermaschine startet erfolgreich



Actemium Controlmatic GmbH

In Eisenhüttenstadt startete die Progroup AG mit ihrem Tochterunternehmen Propapier PM2 GmbH bereits im März die Papierproduktion. Für die leistungsfähigste Papiermaschine weltweit in diesem Branchensektor war in einer Rekordzeit von nur 15 Monaten eine neue Fabrik für Wellpappenrohre errichtet worden. 400 Mio. € wurden in die erste Papierfabrikation im Industriegebiet am Oder-Spree-Kanal investiert. Neben der Fabrik wird zurzeit noch ein Heizkraftwerk errichtet, das den Bedarf an Dampf sowie die Hälfte des Stromverbrauchs der Papiermaschine abdeckt. Dann werde auch die offizielle Inbetriebnahme des kompletten Standortes erfolgen. An beiden Projekten ist NDB über die Actemium Controlmatic GmbH im Gesamtwert von rund 700.000 EUR beteiligt. Unter

den Bauleitern Harald Thiel und Frank-Holger Lorenz werden und wurden Potentialausgleichs- und äußere Blitzschutzsysteme in kürzester Zeit mit zum Teil 20 Mitarbeitern hergestellt. Auf dem 350.000 m<sup>2</sup> großem Gelände, östlich von Arcelor-Mittal, konnten nach Unternehmensangaben 175 direkte High-Tech-Arbeitsplätze geschaffen werden. Darüber hinaus finden ca. 500 Mitarbeiter /innen einen Arbeitsplatz im Umfeld des Werkes. Mit einer Jahreskapazität von 650.000 Tonnen werden auf der High-Tech-Papiermaschine mit 10,20 Metern Arbeitsbreite und einer Arbeitgeschwindigkeit von 1.800 Meter/Minute Wellpappenrohre aus 100 % Altpapier produziert.

Für den außerordentlichen Einsatz möchten wir uns bei allen beteiligten Mitarbeitern bedanken.

Mark Tiedemann / Quelle: ProGroup Pressemitteilung

## UNSER TEAM BEIM HSH NORDBANK RUN

## NDB schwitzte für einen guten Zweck!

Am 19.06.2010 starteten 17 Läufer von NDB in der Hamburger HafenCity. Ein Teil des Startgeldes kam der Spendenorganisation „Kinder helfen Kindern e. V.“ zu Gute.



Um kurz vor Elf ging es los. Wir fuhren mit dem Metronom ab Himmelpforten in Richtung Hamburg Hauptbahnhof. Vom Hauptbahnhof ging es mit dem Bus weiter zum Hamburg-Cruise-Center. Nachdem alle ihre NDB-Laufshirts angezogen hatten, konnte es losgehen. Auf dem Weg zum „Start“ wurde dieses Teamfoto gemacht. Kurz bevor das Startsignal ertönte, wurde NDB vom Moderator vorgestellt. Dann noch ein paar Motivationsprüche und los ging's. Wir liefen ca. 4 km kreuz und quer durch die

Hamburger HafenCity. Obwohl es sehr kalt und windig war, erreichten alle, mehr oder weniger erschöpft, das Ziel. Dort wurden wir jubelnd empfangen und erhielten Wasser und Obst. Nach kurzer Stärkung und Verschlaufpause machten wir uns dann langsam auf die Heimreise. Uns hat es viel Spaß gemacht und wir hoffen, dass NDB nächstes Jahr wieder mit dabei ist. Also bleibt im Training!!! Im Namen des gesamten Teams bedanken wir uns bei der Geschäftsleitung für die Unterstützung.

Annika Witt, Stefanie Bloch

## WM 2010

## Wir sind näher dran...



## FESTUMZUG IN SCHWERIN

## Hoch zu Ross auf der 850-Jahr-Feier



Seit vielen Jahren betreibt unsere Mitarbeiterin Elke Meis ein nicht alltägliches Hobby – sie ist Mitglied im Reitverein Pinnow e.V., ist dort ehrenamtlich als Kassenwart tätig und natürlich dem Reitsport verfallen. Der Verein wurde auserwählt, den historischen Teil des Festumzugs zum 850-jährigen

Jubiläum der Stadt Schwerin anzuführen. Die Feiern am 1. Juniwochenende brachen alle Rekorde. Bei traumhaftem Wetter kamen rund 200.000 Besucher zum großen Festumzug. Vier Kilometer lang war der Umzug. In 150 Bildern stellten die mehr als 3.000 Mitwirkenden wichtige Episoden aus Geschichte und Gegenwart der ältesten Stadt des Landes dar. Allein für den historischen Teil der Präsentation wurden 550 Kostüme für 1.100 Darsteller hergestellt und 49 Pferde aufgeboten. Der 1. Vorsitzende des Vereins, Herr Janenz, und unsere Mitarbeiterin Elke Meis ließen es sich nicht nehmen, diese ehrenvolle Aufgabe selbst zu übernehmen. Auf dem Foto zu sehen ist Elke Meis (rechts) als Sohn Pribislaw mit Vater Obotritenfürst Niklot hoch zu Ross.

Hubertus Schöndube

## UPDATES BEI NDB

### KUNDENBEFRAGUNG 2010

Ein Ziel für das Jahr 2010 war die Durchführung einer groß angelegten Kundenbefragung, die wir in Zusammenarbeit mit der Universität Lüneburg umgesetzt haben. Anfang des Jahres wurde alles besprochen und die ersten Befragungen wurden im Februar versendet. Die Spannung war groß und wir haben sehr gehofft, dass sich unsere Kunden ein wenig Zeit für uns nehmen und die Bögen bearbeiten. Die Erfahrungen der Uni-Lüneburg bei der Rücksendung der Bögen wurden bei weitem übertroffen. Wir haben einen guten repräsentativen Rücklauf von 27 % bei NDB Elektrotechnik Stade, 30 % bei NDB Elektrotechnik Werder, 34 % bei NDB Bautechnik und stolze 40 % bei NDB energie-Konzepte erhalten. An dieser Stelle bedanken wir uns bei unseren Kunden für ihre Mühe und das Verständnis, dass sie uns damit entgegen gebracht haben. Herzlichen Dank!

Im Ergebnis liegt die NDB Elektrotechnik Stade und Werder bei „gut“ und die Firmen NDB Bautechnik und NDB energieKonzepte sogar bei „besser als normal“. Das Projekt ist allerdings noch nicht vollständig abgeschlossen. NDB Elektro- und Kommunikationstechnik führt die Befragungen z. Zt. noch durch. Erst danach werden wir zu einem abschließenden Gesamtergebnis kommen. In diesem Ergebnis wird auch ein Vergleich zu der Befragung aus 2007 vorgenommen. Wir werden unsere Mitarbeiter und auch unsere Kunden im Anschluss der Auswertung über das Ergebnis informieren.

Elke Maurischat (QMB)

### NDB FÜHRT NEUES C-TEILE MANAGEMENT EIN

Die bisherige Beschaffung von sogenannten "C-Teilen" verursachte einen hohen administrativen Aufwand für Kontrolle, Genehmigung und Abwicklung, der in keiner Relation zum eigentlichen Wert der Waren stand. Wir haben uns nach einer intensiven Auswahlphase für die Firma Würth mit deren System ORSYmat als neuen Zulieferer im Bereich der Klein-Bestellungen entschieden. Der ORSYmat ist ein automatisches geschlossenes Lagersystem, das die Ware bei Entnahme berechnet und selbstständig nachbestellt. Die Lagerautomaten stehen an den Standorten Stade (2x) und Schwerin.

Florian Geier

EINEN UMFASSENDEN PRESSESPIEGEL ÜBER NDB FINDEN SIE AUCH IM INTERNET UNTER [www.ndb.de/Pressespiegel](http://www.ndb.de/Pressespiegel)

Impressum:

Verantwortlich für Texte, Bilder, Inhalte:  
Helge Geier, Gabi Reyelt, Thomas Schmidt

Layout, Satz und Betreuung: vitamin B<sup>2</sup> ([www.vb2.eu](http://www.vb2.eu))

Druck: Hessedruck GmbH, Stade ([www.hessedruck.eu](http://www.hessedruck.eu))

NDB ELEKTROTECHNIK STADE | TEL: 04141 523-01 | NDB ELEKTROTECHNIK BERLIN | TEL: 03327 6631-3  
 NDB ELEKTRO- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK SCHWERIN | TEL: 03865 805-0 | NDB ELEKTROTECHNIK SVERIGE | TEL: +46 40 2054-10  
 NDB ENERGIEKONZEPTE STADE | TEL: 04141 523-01 | NDB BAUTECHNIK STADE | TEL: 04141 5324-0

## NDB INTERNE NEWS

### AUSZUBILDENDE IM BÜRO HABEN PRÜFUNG ERFOLGREICH BESTANDEN!

Am 15.06.10 haben Rena Schneeclaus und Daniel Helling bei NDB in Stade die Abschlussprüfung zum Bürokaufmann / zur Bürokauffrau erfolgreich bestanden. Wir gratulieren herzlich und freuen uns, dass wir beide in ein festes Anstellungsverhältnis übernehmen können!

### NEUE MITARBEITER BEI NDB IM 2. QUARTAL 2009

Im 2. Quartal 2010 wurde das Mitarbeiter-Team bei NDB ELEKTROTECHNIK weiter verstärkt durch: Andree Paesch ab dem 06.04.10 im Bereich Blitzschutz Montage, Michael Buß ab dem 19.04.10 im Bereich Blitzschutz Montage, Woldemar Rjaschin ab 19.04.10 im Bereich Elektro Montage, Mario Schlobohm ab 19.04.10 im Bereich Elektro Montage, Jens Fehrs ab dem 20.04.10 im Bereich Blitzschutz Montage, Denis Gammer ab dem 01.06.10 in der Blitzschutz Montage, Armin Rausch ab dem 01.07.10 in der Elektro Montage.

Das Team bei NDB BAUTECHNIK erhält Unterstützung durch: Johannes Holsten ab dem 19.04.10 als Bauwerker in der Sanierung. Andreas Schumann ab dem 14.06.10 als Trockenbaumonteur. Sven Müller ab dem 21.06.10 als Monteur im Fassadenbau.

Das Team bei NDB ELEKTRO- und KOMMUNIKATIONSTECHNIK in Schwerin erhält Unterstützung durch: Susanne Satters ab dem 19.04.10 als Technische Zeichnerin. Wir begrüßen die neuen Mitarbeiter herzlich und freuen uns auf eine erfolgreiche und glückliche Zusammenarbeit.

### PERSONALWECHSEL BEI NDB

Für Günter Obert (Auftragsabwickler Elektro) und Heinz Buddelmann (Lagerist bei NDB Bautechnik) begann zum 01.04.10 die Freistellungsphase ihrer Altersteilzeit. Wir danken den beiden Mitarbeitern an dieser Stelle für die langjährige Mitarbeit und wünschen ihnen einen angenehmen Übergang in den wohlverdienten Ruhestand. Fabian Stauss, Rene Jacobsen und Tobias v. Bröckel (Elektro Montage) verlassen das Unternehmen, um sich an der Fachoberschule weiter zu qualifizieren. Wir danken ihnen für die Zusammenarbeit und wünschen viel Erfolg für den weiteren Lebensweg.

### FIRMENJUBILÄEN 1. HALBJAHR '10

10 Jahre: Mario Thewes, NDB ELEKTRO- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK (01.05.10). Wir danken dem Jubilar für seine langjährige gute Mitarbeit und hoffen, dass dies noch lange so bleibt!

### D-JUNIOREN GESPONSERT



Die 1. D-Junioren U 12 der Spielvereinigung Drochtersen/Assel hat Winterjacken/Übergangsjacken gesponsert bekommen.

Die erfolgreiche Mann-schaft und ihr Trainer sagen DANKE für die tollen Jacken und hoffen, damit erneut Kreismeister in der Halle und auf dem Feld zu werden.

Rüdiger Blohm

### Einer von uns – Thomas Lagodny



„Hallo ihr lieben Menschen“ – schallt es aus dem Treppenhause, wenn Lotti das Haus betritt. Lotti, eigentlich Thomas Lagodny, ist einer von uns. Seit 15 Jahren Blitzschutzmonteur und in diesem Jahr

40 geworden. Anlass genug, diesem ungemein rastlosen und verlässlichen Mitarbeiter eine Hommage zu widmen. Als fester Bestandteil der Berliner Montage ist er mittlerweile weder als Monteur noch als Mensch wegzudenken.

Kunden fordern ihn namentlich an und sind in seiner Obhut in den besten Händen. Seine Kurzbesuche im Büro bereichern das Alltagsleben. So etwas wie schlechte Laune sucht man bei ihm vergeblich, obwohl das Schicksal auch ihm schon die eine oder andere Hürde hingestellt hat.

Will die Auftragsabwicklung ein schwieriges Projekt abgearbeitet haben, schickt sie Lotti. Herausforderungen und bisweilen größter Termindruck: Besteht er. Thomas Lagodny nimmt jede Hürde. Selbst ein sinkender Stimmungspegel auf der Weihnachtsfeier ist für ihn kein Problem: Als Kapellmeister bei „We will rock you“ kochte der Saal!

"Bitte nicht um eine leichte Bürde - bitte um einen starken Rücken." Theodore Roosevelt, ehemaliger US-amerikanischer Präsident, hat das gesagt. Und es passt zu ihm. Ein starkes Kreuz hat er, ein gute Seele dazu. Es macht Spaß, mit Dir arbeiten zu dürfen.

Franziska Martin, Mark Tiedemann

### INSELHOPPING IN KEHDINGEN

Am 15.05.10 fand die diesjährige AZ-Fahrrad-tour mit ca. 200 Teilnehmern bei uns in Kehdingen statt. Davon stellte NDB acht Biker. Nach einem leckeren Frühstück in der Festung Grauerort starteten wir hochmotiviert am Deich entlang in Richtung Krautsand. Trotz heftigem Gegenwind und herbstlichen Temperaturen waren alle fröhlich dabei. Nach einigen Zwischenstopps mit Getränken und Naschereien passierten wir nach ca. 20 km das Sperrwerk an der Wischhafener Elbfähre.



Anschließend ließen wir uns im „Fährhaus Wischhafen“ ein leckeres Mittagsbüffet schmecken. Nach dieser Schlemmerei hatte manch ein Teilnehmer Probleme, die weitere Reise mit dem Fahrrad anzutreten. Nach insgesamt 45 unfallfreien Kilometern ließen wir unsere Tour durchs Kehdinger Land mit Kaffee und Kuchen in der Festung ausklingen. Wir bedanken uns bei der Firma Zajadacz und wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder dabei sein dürfen.

Svenja von Allwörden, Birgit Heinrich

### SPASS BEI WIND UND REGEN



Vom 30.04.10 bis 02.05.10 organisierte der FC Kuttenholz/Mulsum e. V. wieder das größte Jugendfußballturnier im Landkreis Stade. Die Mini-Kicker der JFG Oste-Elm ließen sich auch bei norddeutschem "Schietwedder" nicht demotivieren und gaben vollen Einsatz. Quelle: Borchers

### INFORMATION AN ALLE!

Betriebsarzt Herr Dr. Harald Gercke-Hahn hat ab sofort eine neue Mobilnummer: 0151 525 90 773